

**Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2017**

**Allgeier Project Solutions  
GmbH  
Wehrlestrasse 12  
81679 München**

**Allgeier Project Solutions GmbH, München**

BILANZ zum 31. Dezember 2017

<b>AKTIVA</b>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	57.211.753,31	54.813.252,34
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.948.130,83	4.489.142,64
II. Guthaben bei Kreditinstituten	18.865,46	1.310.128,82
	<u><b>61.178.749,60</b></u>	<u><b>60.612.523,80</b></u>

**Allgeier Project Solutions GmbH, München**

BILANZ zum 31. Dezember 2017

<b>PASSIVA</b>	31.12.2017		31.12.2016
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00		50.000,00
II. Kapitalrücklage	60.186.421,36		60.186.421,36
III. Bilanzverlust	<u>1.367.290,39</u>		<u>1.792.124,19</u>
		58.869.130,97	58.444.297,17
<b>B. Rückstellungen</b>		5.000,00	3.000,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		2.304.618,63	2.165.226,63
		<u>61.178.749,60</u>	<u>60.612.523,80</u>

## Allgeier Project Solutions GmbH, München

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2017

	<u>2017</u>	<u>2016</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Rohergebnis	18.000,00	1.998.724,84
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.575,13	301.362,82
3. Erträge aus Beteiligungen	0,00	1.200.000,00
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	451.408,93	273.342,74
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.000,00	20.523,00
	<hr/>	<hr/>
6. Ergebnis nach Steuern	424.833,80	3.150.181,76
	<hr/>	<hr/>
7. Sonstige Steuern	0,00	5.744,00
	<hr/>	<hr/>
<b>8. Jahresüberschuss</b>	<b>424.833,80</b>	<b>3.144.437,76</b>
	<hr/>	<hr/>
9. Verlustvortrag	1.792.124,19	4.936.561,95
	<hr/>	<hr/>
<b>10. Bilanzverlust</b>	<b>1.367.290,39</b>	<b>1.792.124,19</b>
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

# Allgeier Project Solutions GmbH, München

## Anhang für das Geschäftsjahr 2017

### 1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Allgeier Project Solutions GmbH hat den Sitz in München und ist eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht München unter HRB 179057.

Der Jahresabschluss der Allgeier Project Solutions GmbH wurde auf Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale der kleinen Kapitalgesellschaft gem. § 267 Abs.1 HGB auf. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wird von den größenabhängigen Erleichterungen gem. §§ 266, 274a, 276 und 288 HGB Gebrauch gemacht. Die Bewertung wurde nach den allgemeinen Grundsätzen der §§ 252 – 256a HGB vorgenommen.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert nach den gleichen Grundsätzen fortgeführt.

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017.

Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten aktiviert. Sofern der beizulegende Wert aufgrund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung am Bilanzstichtag niedriger ist, wurde dieser angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel sind zum Nominalwert angesetzt.

Die Rückstellungen decken alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen in angemessener Höhe ab und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

### **3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Finanzanlagen enthalten Anteile an verbundenen Unternehmen von 43.505 TEUR sowie Ausleihungen an verbundene Unternehmen von 13.707 TEUR.

Unter den Finanzanlagen wird eine Beteiligung in Höhe von 80% an der MGM Technology Partners GmbH, München, ausgewiesen. Die MGM Technology Partners GmbH weist zum 31.12.2017 ein Eigenkapital von 23.998.176 EURO und ein Jahresergebnis 2017 in Höhe von 6.904.431 EURO aus. Die 84,37% Beteiligung Allgeier Nagarro Holding GmbH, München, hat ein Eigenkapital zum 31.12.2017 in Höhe von 14.911.595 EURO und einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -211.427 EURO. Weitere Beteiligungen in Höhe von 100% hält die Gesellschaft an der Allgeier Project MBO GmbH, München, und der SPP Co-Investor Verwaltungs GmbH, München. Die Allgeier Project MBO GmbH weist am 31.12.2017 ein Eigenkapital von 23.348 EURO und einen Jahresergebnis von 0,00 EURO aus. Die SPP Co-Investor Verwaltungs GmbH weist am 31.12.2017 ein Eigenkapital von 24.681 EURO und einen Jahresüberschuss von 229 EURO aus. Weitere Beteiligungen bestehen in Höhe von 50,01% an der Allgeier Nagarro Beteiligungs GmbH, München, und in Höhe von 62,64% an der Nagarro SPP GmbH, München. Die Allgeier Nagarro Beteiligungs GmbH weist am 31.12.2017 ein Eigenkapital von 3.766.404 EURO und einen Jahresfehlbetrag von -155.520 EURO aus. Die Nagarro SPP GmbH weist am 31.12.2017 ein Eigenkapital von 469.522 EURO und einen Jahresfehlbetrag von -185.644 EURO aus.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten 1.387 TEUR und sonstige Vermögensgegenstände von 318 TEUR. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betragen 2.243 TEUR (davon gegen Gesellschafter von 2.225 TEUR).

Die Verbindlichkeiten haben, wie auch im Vorjahr, eine Laufzeit unter einem Jahr. Die Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen in Höhe von 2.305 TEUR.

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge enthalten Zinsen aus verbundenen Unternehmen in Höhe von 451.409 EURO (Vorjahr: 273.342,74 EURO).

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten Zinsen an verbundene Unternehmen in Höhe von 18.000,00 EURO (Vorjahr: 20.523,00 EURO).

### **4. Haftungsverhältnisse**

Haftungsverhältnisse i.S.v. § 251 HGB bestehen aus der Bestellung von Sicherheiten für Darlehensverbindlichkeiten eines verbundenen Unternehmens. Hiernach haftet die Gesellschaft als Teil eines Haftungsverbundes, der aus 25 weiteren durch Mithaftung oder Ergebnisabführungsvertrag einbezogenen Konzernunternehmen besteht, gesamtschuldnerisch für die Verpflichtungen der Konzernmutter Allgeier SE aus

einem im Jahr 2012 sowie aus einem im Jahr 2014 aufgenommenen Schuldscheindarlehen gegenüber einer Gruppe von Investoren unter Führung der Norddeutsche Landesbank – Girozentrale, Hannover, in einer Gesamthöhe von bis zu 19 Mio. EUR sowie als Teil eines Haftungsverbundes, der aus 22 weiteren durch Mithaftung oder Ergebnisabführungsvertrag einbezogenen Konzernunternehmen besteht, gesamtschuldnerisch für die Verpflichtungen der Konzernmutter Allgeier SE aus einer im Jahr 2017 aufgenommenen, revolvingenden Kreditlinie in Höhe von bis zu 180 Mio. EUR gegenüber einer Gruppe von sechs Kreditinstituten (Bayerische Landesbank, Commerzbank Aktiengesellschaft, ING Bank, a branch of ING-DIBA AG, Landesbank Baden-Württemberg, Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale und Norddeutsche Landesbank – Girozentrale). Die Zahl der Mithaftenden bei den Schuldscheindarlehen hat sich durch Abschluss von Ergebnisabführungsverträgen und Aufnahme von neuen Garanten auf insgesamt 26 mithaftende Konzerngesellschaften erhöht. Die Mithaftung ist jeweils auf das in Bezug auf die gesetzlichen Kapitalerhaltungsvorschriften zulässige Maß begrenzt. Ein zum Stichtag bestehendes Mithaftungsrisiko ist aus heutiger Sicht nicht erkennbar vorhanden, da die Konzernmutter Allgeier SE über Finanzierungs- und Ertragsstrukturen verfügt, die die Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten sicherstellen sollten.

## **5. Sonstige Pflichtangaben**

Im Geschäftsjahr 2017 wurden neben der Geschäftsführung keine Mitarbeiter beschäftigt.

Geschäftsführer der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2017:

- Herr Dr. Marcus Goedsche, Gesamtgeschäftsführer, Rechtsanwalt, wohnhaft in München

Die Allgeier SE, München, ist zu 100% am Grundkapital der Allgeier Project Solutions GmbH, München, beteiligt. Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Allgeier SE, München, einbezogen, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird.

München, den 16. März 2018



---

Allgeier Project Solutions GmbH  
(Dr. Marcus Goedsche)